

Radballer träumen weiter vom Aufstieg

Team Ölbronn I feiert beim Heimspieltag drei Siege

VON VOLKER HENKEL

ÖLBRONN. Für die Radballer des RMSC Ölbronn ist der vorletzte Spieltag in der Landesliga Staffel 4 nicht schlecht gelaufen. Das Team Ölbronn I mit German Dürrwächter und Ralf Burger gewann gegen den RSV Geislingen mit 4:2, schlug den RSV Leimen mit 5:3 und besiegte auch den RV Wanderer Mercklingen mit 7:4.

Lediglich gegen den RMSC Karlsruhe musste sich die Heimmannschaft mit 4:7 geschlagen geben. Dürrwächter/Burger schafften es nicht gegen fünf Tabellenplätze schlechter stehenden Karlsruher ihr Spiel zu machen. Die Gäste hatten sich allerdings für diesen Spieltag mit einem ehemaligen Oberligaspieler verstärkt.

Trotz der Niederlage verbesserten sich Ölbronn vom vierten auf den dritten Tabel-

lenplatz. Mit 37 Punkten liegt es einen Punkt hinter dem Team Wendlingen II und drei Punkte hinter dem Tabellenführer Waldrems VIII. „Die Relegation könnte drin sein“, hofft Ralf Burger, die Saison auf Rang zwei oder drei zu beenden.

Das Team Ölbronn II mit Martin Burger und Martin Dussling feierte Siege gegen den TSV Gerlingen II (6:2) und den RSV Leimen (3:1), unterlag jedoch dem RMSC Karlsruhe knapp mit 3:4. Martin Burger bekam im Spiel gegen Karlsruhe den Ball nach einem Torschuss des gegnerischen Teams gegen den Kopf. Am Boden liegend musste er behandelt werden, konnte aber nach kurzer Zeit weiterspielen.

Ölbronn II rangiert nun mit 19 Punkten auf dem zehnten Tabellenplatz, drei Punkte vor den beiden Abstiegsplätzen. Dort liegen derzeit Mercklingen (16 Punkte) und das schon abgeschlagene Ersingen II (5).



Team RMSC Ölbronn I mit Ralf Burger (re.) und German Dürrwächter (2. v. re.), hier im Spiel gegen Gerlingen, will die Aufstiegsrelegation zur Verbandsliga erreichen. Foto: Fotomoment

Mulharts Tagblatt 16.3.2011